

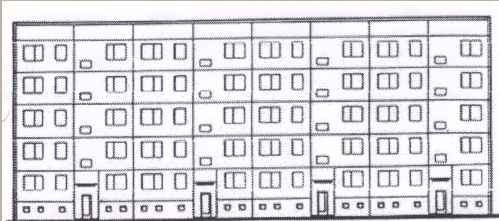
Platten



Blatt

die kultige Plattenbau-Zeitung aus den Neubaugebieten

WBS 70 Teil 13.1 - Philosophische Herangehensweisen sind der Wohnideologie der DDR-Großwohnsiedlungen nicht fremd. Diese sind unter Anderen darin erkennbar, dass bereits das Recht auf eine Wohnung in der Verfassung der DDR (Artikel 37) verankert ist. Für soziale Gerechtigkeit wurde das Bauwesen und die Wohnungsvergabe unter staatlicher Lenkung gestellt. Weiterhin ist auch aus philosophischer Betrachtung interessant, dass man sozialistische Plattenbausiedlungen in 3 Bereiche definieren kann: 1. die Gleichheitsgrundlage, welche beinhaltet, dass durch einen gleichen Wohnungsstandart, welcher jedem, von Polizisten über den Müllfahrer bis hin zum Doktor, zugänglich war, unter



anderem eine Gleichstellung der Gesellschafts-Schichten begünstigte. (Foto Archiv v. M1)

2. industrielles Bauen als Bejahung zum Fortschrittsglauben. Wenn man seinen Staat als eine moderne Gesellschaft begreift, ist es verständlich industrielles Bauen objektiv zu betrachten und umzusetzen. 3. ist die Ausrichtung auf die kleinste Zelle der Gesellschaft, die Familie. So erhielten bevorzugt Familien eine „Vollkomfort-Wohnung“, wie sie genannt wurden. M1

Leser-Redakteure - Oft wird unseren Plattenbauten ein hohes Maß von Anonymität nachgesagt. Das Gegenteil zu beweisen, ist jetzt der ideale Zeitpunkt. Ladet doch eure Nachbarn, des gesamten Aufgangs, zu einem Hausgemeinschafts-Abgrillen zum Sommerende ein. Oder steckt für das nächste Jahr gemeinsam einpaar Blumenzwiebeln in die Erde vor eurem Block. Dadurch wird nicht nur die Hausgemeinschaft erblühen! B. Dehm.

Weisheitsliebe - „Vor Gewalt zu kapitulieren ist ein Zeichen von Unzulänglichkeit!“

Rezept - Birnen-Kuchen: 1. 250g Mehl und $\frac{1}{2}$ Pack



(Foto v. M2)

Backpulver vermengen; 2. 250g Zucker, 250g Butter und 4 Eier hinzugeben und verrühren; 3. Teig in eine gefettete runde Kuchenform geben und oben auf den Teig ca. 7 geschälte, entkernte und geviertelte Birnenstücke leicht in den Teig drücken; 4. im vorgeheiztem Ofen bei 180°C ca. 30-45 min backen (bis bei der Holzlöffel-Stiel-Stechprobe kein roher Teig mehr zu finden ist); 5. Kuchen abkühlen lassen, aus der Form lösen und mit Puderzucker bestreuen; M2

Info - Plattenpalast ist ein recyceltes Haus aus der Blüte einer Architekturepoche. Somit vereint es sich aus 13 Teilen eines 11-geschossigen WBS 70-Blockes aus Berlin-Marzahn und 12 Scheiben mit Rahmen vom Palast der Republik zu einer im Juni 2009 eröffneten Galerie. Mögen sich in ihr die einstige Schönheit der Spenderbauten durch wechselnde Installationen, Malereien und Skulpturen, welche dort präsentiert werden, wieder spiegeln. Dieser Kunst-Palast entstand aus einem Forschungsprojekt der TU Berlin mit Claus Asam, dem Berliner Architekturbüro Hopp-Wiewiorra und IEMB. Erstmals wurden in Berlin die



(Foto v. Plattenpalast) Segmente eines demontierten Plattenbaus zu einem neuen Gebäude konzipiert. Der Plattenpalast steht in Berlins Wolliner Str. 50. Mehr Informationen unter: www.plattenpalast.de M2

€ - Mühsame Zeit und lästigen Stromkonsum schaffen sie



sich leicht, mit der Zugabe von Weichspüler zur Wäsche, vom Hals. Hinzu kommt, dass manche Kuschelstunde mit dem Teddy, auch wegen des einhergehenden Dufts, angenehmer wird. (Foto v. IndiQuill) M3